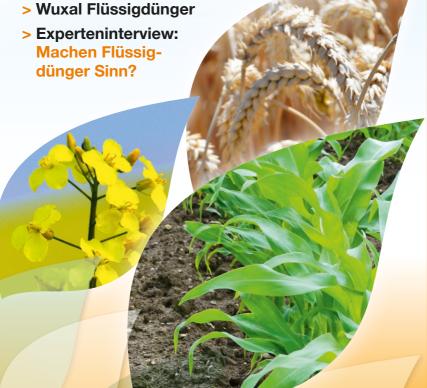
Asyngenta JELL











syngenta

Was steht an im Feld:

Behandlungen im Getreide

Eine intensive Kulturführung im Getreide bringt Ertragssicherheit. Vor allem ein konsequenter Schutz gegen Halmbruch, Rost sowie Septoria im Weizen sind äusserst wichtig! Im frühen Stadium sollten Infektionen minimiert und anschliessend das ertragsrelevante Fahnenblatt geschützt werden. Dafür bieten zwei Behandlungen in der Regel die beste Sicherheit.

Empfoh- lener Einsatz	Produkt oder Tankmischung	Aufwand- menge	Anwendung	
BBCH 13-30	Archipel° Das bewährte breit wirksame Top Produkt	1-1.2 l/ha	Weizen, Roggen, Triticale	
BBCH 13-29	Neue preiswerte Mischung mit eingebautem Resistenzmanagement – Avoxa auch mischbar mit Express Max 25 g/ha	1.1 I/ha +1.5 I/ha	Weizen, Roggen, Triticale	HERBIZID
BBCH 13-29	Axial One® + O Mondera® Axial One - Flexibel einsetzbar in Weizen, Gerste, Triticale und Roggen	1 I/ha +1.5 I/ha	Weizen, Gerste, Triticale, Roggen	
BBCH 31-32	Amistar Xtra Breites Wirkungsspektrum für den frühen Einsatz, bei Halmbruch in Mischung mit Unix	1 I/ha	Weizen,Gerste, Roggen, Triticale, Korn	FUNGIZID
BBCH 37-49	DuoPack-Getreide Das Power-Pack für idealen Schutz des Fahnenblatts mit drei Wirkstoffen	1.5 I / ha pro Produkt	Weizen, Gerste	FUNC
BBCH 31-37	Moddus® Bewährter Wachstumsregulator zur Erhöhung der Standfestigkeit	0.4- 1.0 l/ha	Weizen,Gerste, Roggen, Triticale, Korn	DÜNGER
	Wuxal*Plus Extraportion schnellverfügbarer Phosphor fördert das Wurzelwachstum und die Jugendentwicklung	2-5 l/ha		DÜN

Die besten Lösungen in der Mais-Unkrautbekämpfung

Viele Maisherbizide, welche für ein nachhaltig sauberes Maisfeld sorgen, enthalten Wirkstoffe, die seit letztem Jahr eingeschränkt einsetzbar sind. Dies hat Auswirkungen wenn innerhalb von 3 Jahren zweimal Mais auf derselben Parzelle angebaut wird oder in Fruchtfolgen Zuckerrüben, Sonnenblumen oder Soja auf Mais folgen.

Hauptbehandlung



Sauberste und nachhaltigste Lösung. Folgen in der Fruchtfolge Zuckerrüben, Sonnenblumen, Soja oder nochmals Mais innerhalb von drei Jahren, muss Dual Gold in diesen Kulturen begrenzt eingesetzt werden.

Zweimal Mais auf der Parzelle innerhalb von drei Jahren

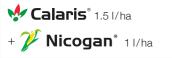


Abwechseln der Mischungen; in einem Jahr Elumis und Dual Gold, im anderen Jahr Calaris und Nicogan.

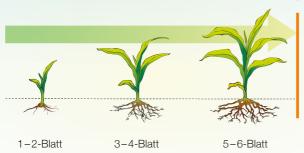


Nicht mehr als 60 g Nicosulfuron pro ha auf der gleichen Parzelle innerhalb von 2 Jahren. In dieser Spritzfolge ab 2019 Mischpartner ohne Nicosulfuron (Nicogan) verwenden.

Fruchtfolge mit Zuckerrüben, Sonnenblumen oder Soja innerhalb von drei Jahren auf der Parzelle



Um Dual Gold für die Zuckerrüben, Soja oder Sonnenblumen verwenden zu können, wird in solchen Fruchtfolgen eine Mischung im Mais ohne Dual Gold oder Gardo Gold empfohlen.





Behandlungen im Raps

Raps ist eine Kultur, bei der es sich ganz klar lohnt, intensiv zu produzieren. Zu gross sind die Ertragsschwankungen beim Verzicht von

Insektiziden und Fungiziden. Unsere Spitzenprodukte für höchste Erträge im Rapsanbau:

Empfohlener Einsatz	Produkt oder Tankmischung	Aufwand- menge	
8-Blatt bis Beginn Längen- wachstum	Toprex® Bewährt gegen Phoma, bei gleichzeitiger Verkürzung	0.5 I/ha	
	Magnello® Königsklasse gegen Phoma und zusätzlicher leichter Verkürzung	0.8 I/ha	FUNGIZID
Beginn Blüte bis Vollblüte	Amistar *Xtra Exzellenter Schutz vor Sklerotinia, Förderung einer synchronen Blüte und Abreife	1I/ha	
Einflug Raps- stängelrüssler	◯ Karat∈Zeon ° Hochwirksames Produkt gegen Stängelrüssler	0.1 I/ha	Q
Rapsglanzkäfer	Plenum® Einzigartiger Wirkmechanismus- erfasst auch resistente Käfer	0.15 kg/ha	NSEKTIZID
	SPyrin∈x ® Bewährte dauerhafte Wirksamkeit	1 I/ha	2
	Wuxal®P Plus Extraportion schnellverfügbarer Phosphor fördert das Wurzelwachstum, die Jugendentwicklung und die Verzweigung	2-5 l/ha	GER
	Schnell verfügbares Bor, Phosphor, Stickstoff und Spurenelemente für rundum gut versorgte Pflanzen	1.75- 2.25 l/ha	DÜNGER



Der Bor-Flüssigdünger für effiziente Nährstoffaufnahme mit Spurenelemente-Mix

Bormangel führt in verschiedenen landwirtschaftlichen Kulturen zu Ertragsverlusten oder sogar Schäden, allen voran in Zuckerrüben:



Bormangel führt zu dunkelbraunen bis schwarzen Blättern und einer faulenden Rübenkrone

Gezielte Bordüngung sorgt für ein verbessertes Wurzelwachstum, Zellstabilität, Zuckersynthese und Frostresistenz

Wuxal Bor Plus ist eine Innovation bei den Bor-Flüssigdüngern für die vorbeugende Behandlung sowie zur schnellen und sicheren Behebung von Bormangel. Innovativ ist die Formulierung und der Inhalt an Nährstoffen.

Drei gute Gründe für den Einsatz von Wuxal Bor Plus:

- Ideale N\u00e4hrstoffzusammensetzung mit Bor und Phosphor
- Puffert die Spritzbrühe im pH-Bereich 6.5 – 6.8
- Reduziert die Wasserhärte

Anwendung

Raps, Zuckerrüben, Steinobst, Weinbau, Gemüse: 1.75–2.25 l/ha. Kernnobst: 1–1.25 l/ha. Getreide. Kartoffeln: 1–2 l/ha

Nährs Wuxa	g/ l	
N	Gesamtstickstoff	70
P ₂ O ₅	Wasserlösliches Phosphor	183
В	Wasserlösliches Bor	108
Cu	Wasserlösliches Kupfer*	0.7
Fe	Wasserlösliches Eisen*	1.4
Mn	Wasserlösliches Mangan*	0.7
Мо	Wasserlösliches Molybdän*	0.014
Zn	Wasserlösliches Zink*	0.7

* als EDTA Chelat für eine effiziente Aufnahme in die Pflanze Lagertemperatur unter +5°C und über +40°C sollten vermieden werden, ebenso stärkere Temperaturschwankungen Dichte: 1.41 kg/l





Das neue Wuxal P mit verbesserter Formulierung – plus Wasserhärte Regulator

Gerade bei kälteren Temparaturen ist der Phosphor oft nicht in pflanzenverfügbarer Form im Boden vorhanden. Insbesondere im Mais ist dies im Frühjahr ersichtlich:



Phosphormangel ist an Mais ersichtlich an den rötlichen Verfärbungen – mehrere biochemische Prozesse in der Pflanze sind behindert und laufen reduziert ab.

Nur die gezielte Blattdüngung verhindert oder behebt den Phosphormangel und fördert Wurzelwachstum und Jugendentwicklung.



Wuxal P Plus ist eine verbesserte Formulierung des erprobten und sehr beliebten Flüssigdüngers Wuxal P. Neu ist der eingebaute Regulator für die Wasserhärte, sodass das Risiko verstopfter Spritzdüsen minimiert wird.

Drei gute Gründe für den Einsatz von Wuxal P Plus:

- Schnelle Behebung von Phosphormangel
- pH-Pufferung und Wasserenthärtung
- Ausserordentliche Pflanzenverträglichkeit

Anwendung

Getreide, Zuckerrüben, Kartoffeln, Raps: 2-5 l/ha. Mais: 5-10l/ha. Gemüse: 3-4 l/ha

Nährstoffzusammensetzung Wuxal P Plus g/ l				
N	Gesamtstickstoff	64		
P ₂ O ₅	Wasserlösliches Phosphor	256		
K	Wasserlösliches Kaliumoxid	64		
В	Wasserlösliches Bor	0.128		
Cu	Wasserlösliches Kupfer*	0.051		
Fe	Wasserlösliches Eisen*	0.256		
Mn	Wasserlösliches Mangan*	0.153		
Мо	Wasserlösliches Molybdän*	0.013		
Zn	Wasserlösliches Zink*	0.051		

* als EDTA Chelat für eine effiziente Aufnahme in die Pflanze Lagertemperatur unter +5°C und über +40°C sollten vermieden werden, ebenso stärkere Temperaturschwankungen Dichte: 1.28 kg/l

Experteninterview: Machen Flüssigdünger Sinn?

Weshalb brauchen wir Flüssigdünger, reicht die Grunddüngung nicht?

Die mineralische und organische Grunddüngung legt sicher den Grundstein von Qualität und Quantität. Wenn also ein Nährstoff nur zu 70–80% versorgt ist, verliert der Landwirt Ertrag. Trotz entsprechender Grunddüngung können gewisse Nährstoffe nicht genügend pflanzenverfügbar sein, weil diese u.a. sehr von Boden-, Luftfeuchtigkeit, Calziumversorgung, pH-Wert, Bodenart, Tongehalt usw. beeinflusst werden. Flüssigdünger beugen bei beschränkter Nährstoffverfügbarkeit über den Boden (bzw. Wurzel) vor und beheben Mangelsituationen.

Können Sie das genauer beschreiben? Zwei Beispiele:

- Bei höheren pH-Werten (>7) reagiert sowohl Phosphat als auch Bor mit den Hydroxidionen, sodass beide Nährstoffe von der Pflanze nur begrenzt aufgenommen werden können.
- Bei hohen Calzium- und Magnesiumgehalten im Boden, werden die negativ geladenen Nährstoffe, wie unter anderem Phosphat, durch das Calzium blockiert und sind begrenzt für die Pflanze verfügbar.

Gerade in den Juraausläufern ist ein entsprechend hoher Boden-pH, sowie hartes Wasser sehr häufig anzutreffen.

Wann macht eine Blattdüngung Sinn für den Landwirt?

Eine flankierende Blattdüngung macht, wie beschrieben, bei ungünstigen Witterungsbedingungen, ungünstigen Nährstoffverhältnissen im Boden oder der Pflanze, bei induziertem und akutem oder auch latentem Nährstoffmangel immer Sinn. In der Praxis beobachte ich regelmässig Phosphormangel in der Pflanze. Phosphat ist an zahlreichen Prozessen in der Pflanze beteiligt und fördert



Frank Gerdener, Verkaufsberater Aargau und Zürich West, Syngenta Schweiz

die Wurzel- und Jugendentwicklung, Knollenansatz, Bildung der Kambiumringe in den Rüben, Verzweigungen im Raps und Nebentriebe im Getreide. Wuxal P Plus und das neue Wuxal Bor Plus, welches auch Phosphat enthält, helfen hier, entsprechenden Mangel zu beheben. Auch wenn die darin enthaltenen Nährstoffmengen im Vergleich zur Grunddüngung eher gering erscheinen, so sind sie dennoch gemessen an der Verfügbarkeit für die Pflanze um eine Vielfaches grösser. In den Spitzenprodukten Wuxal P Plus und Wuxal Bor Plus sind zusätzlich pH-Puffer und Wasserenthärter enthalten und sorgen für eine ideale Aufnahme der Nährstoffe in die Pflanzen.

In welchen Kulturen arbeiten Sie mit Wuxal P Plus und Wuxal Bor Plus?

In praktisch allen Kulturen. Meine Kunden schwören auf diese Produkte. Wuxal P Plus wird zu den Fungiziden gemischt und findet meistens im Frühjahr Verwendung, wenn die Bodentemperaturen noch kühl sind. Herbiziden im Getreide und dem Fungizid Unix mische ich aus Gründen der Verträglich/Mischbarkeit keine Flüssigdünger bei. Ansonsten ist es mit unseren Fungiziden, Halmstabilisatoren, sowie unseren Insektiziden sehr gut mischbar. Das Wuxal Bor Plus setze ich insbesondere in den borbedürftigen Kulturen wie Raps, Kohlarten, Karotten, Zuckerrüben, sowie in den Reben, im Obst und den Kartoffeln ein.

Syngenta live im Feld



syngenta

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.syngenta.ch/live und erfahren Sie direkt von unseren Experten alles Wissenswerte über:

Das Syngenta Demofeld: Angebaute Kulturen, Wetterdaten und Flurbegehungen im 2018

Den Live Ticker Demofeld: Laufende Infos zu

Den Live Ticker Demofeld: Laufende Infos zu Kulturarbeiten und Bilder über den aktuellen Stand der Entwicklungen in den Feldkulturen

Den Live Ticker Gerste und Raps: Unsere Versuchstechniker berichten vom Versuchsfeld in Dielsdorf (ZH) über vorgenommene Pflanzenschutzmassnahmen und Beobachtungen in den Kulturentwicklungen

Unsere Feldbaufilme: Von März bis Oktober – regelmässig neue Kurzfilme direkt vom Feld mit Tipps zur Auswahl von Saatgut, Anwendung von Pflanzenschutz und der Kulturführung



Syngenta Agro AG Rudolf-Maag-Strasse 5, 8157 Dielsdorf Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets das Etikett und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und- symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text der Schweizer Syngenta Verkaufsware. Diese Informationen gelten nur für das Betriebsgebiet Schweiz. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand: Nov. 2017